

ELEKTROPRAXIS

Top-Referenzen Gebäude & Infrastruktur



**Jetzt mit verbesserten
Messleitungen und
Prüfspitzen**



NEU

Beha-Amprobe Spannungsprüfer

NEU: 4 Jahre Garantie & Flex-Kabelschutz

Weitere Informationen unter:
www.beha-amprobe.de



Die neue Generali-Arena
des FK Austria Wien

ABB STATTETE DAS NEUE STADION DES FK AUSTRIA WIEN AUS:

Mit intelligenter Gebäudetechnik zum Vorzeigeprojekt

Modernste Elektrifizierungs- und smarte Automatisierungstechnik von ABB machen die neue Generali-Arena des FK Austria Wien zum ersten nachhaltigen Fußballstadion Österreichs. Dank innovativer Lösungen wird das Stadion zu einem europäischen Vorzeigeprojekt, das höchste Ansprüche an Sicherheit und Energieeffizienz erfüllt.

2015 entschloss sich der FK Austria Wien, sein traditionsreiches Heimstadion im Herzen des 10. Wiener Gemeindebezirks auszubauen. Neben logistischen Erfordernissen moderner Sportstätten standen dabei von Anfang an auch die Themen Sicherheit und Energieeffizienz ganz oben auf der Agenda. Nach zweijähriger Bauzeit konnte der 24-fache österreichische Fußballmeister vor Kurzem das erste nachhaltige Fußballstadion Österreichs einweihen.

ABB hat mit seinem marktführenden Gebäudetechnik-Portfolio einen wertvollen Beitrag zu diesem europaweit beachteten Projekt geliefert. Mit der umfassenden Expertise von ABB Österreich bei zuverlässigen Stromversorgungssystemen konnte die Sicherheit und Energieeffizienz der gesamten Energieverkettung – von der Mittelspannung bis zu jeder einzelnen Steckdose – auf ein neues, zukunftsweisendes Niveau gehoben werden. Zudem sorgt eine Vielzahl von ABB Smart-Home-Produkten im Stadion für eine intelligente und energieschonende Gebäudesteuerung – auch per Smartphone. ➤



Foto: Austria Wien

FK Austria Wien-
Vorstandsvorsitzender
Mag. Markus
Kraetschmer:
„Es war unser Ziel, das
komfortabelste und
familienfreundlichste
Stadion Österreichs
zu errichten.“





Ein Blick in den VIP-Bereich des Stadions



Eine der Niederspannungshauptverteilungen von ABB

Ing. Hannes Höller (Prokurist & techn. Geschäftsführung Elektro Schwarzmann)

Modernste ABB-Technik im Stadion

Für die sichere Energieverteilung sorgt die ABB-Kompaktschaltanlage SafePlus (10 kV). Die wartungsfreie Mittelspannungsanlage ist vollständig gasisoliert, umschließt alle spannungsführenden Teile mit einer Stahlkapsel und garantiert so höchste Zuverlässigkeit und Personensicherheit im Stadion. Zudem sorgt ABB mit zwei zusätzlichen Transformatoren für mehr Leistung der elektrischen Anlage. Dafür kommen innovative 1.000-kVA-Trockentransformatoren zum Einsatz, die den neuesten Energieeffizienzstandards der Europäischen Union gerecht werden. Die Transformatoren verwenden statt Öl eine von ABB entwickelte Vakuum-Gießharztechnologie zur Kühlung. Das minimiert die Brandgefahr und ist ideal geeignet für Räume wie etwa in Stadien, auf Offshore-Bohrinseln oder in anderen beengten Umgebungen. Für die Niederspannungshauptverteilung wurden 21 Reihenschaltschränke der ABB TriLine-R verbaut. Die modular erweiterbare Systemlösung sorgt mit hoher Ausfallsicherheit und langen Wartungsintervallen für niedrige Betriebskosten.

Zusätzliche Sicherheit und weitere Energieeinsparungen werden mit ABB-Komponenten wie dem Leistungsschalter Emax 2 und

dem Sicherungslasttrennschalter InLine II erreicht. Emax 2 ist der einzige Leistungsschalter, der gleichzeitig elektrische Anlagen schützt und den Energieverbrauch senkt.

„ABB hat das Stadionprojekt in Zusammenarbeit mit Elektro Schwarzmann umgesetzt: eine Zusammenarbeit, die sich wie in der Vergangenheit auch hier wieder überaus bewährt hat“, konstatierte Stefan Kleinhans (Local Sales & Marketing Manager der Electrification Products Division ABB Österreich) im Rahmen eines Pressegesprächs. „Die Produkte, die in diesem Stadion verbaut sind, wurden zu 95 Prozent in Europa gefertigt. Ein Projekt, bei dem ABB auch seine Stärken als Komplettanbieter voll ausspielen konnte.“

Intelligente Gebäudesystemsteuerung mit ABB i-bus® KNX

Für die Gebäudesteuerung hat ABB das System ABB i-bus® KNX geliefert. Damit können sämtliche Komponenten der Beleuchtung, Beschattung, Heizung, Klimatisierung und Lüftung vernetzt werden und bidirektional miteinander arbeiten. In Verbindung mit dem integrierten Lastmanagement lassen sich so maximale Energieeinsparungen erzielen. Zudem wurden reichweitenstarke und feinfühligere Busch-

Im Zeichen einer erfolgreichen Zusammenarbeit: (v.l.) Mag. Adolf Schwarzmann (Geschäftsführung Elektro Schwarzmann), Stefan Kleinhans (ABB Österreich), Nemere Kovács (Leiter des Stadionprojekts auf ABB-Seite), Ing. Hannes Höller (Technische Geschäftsführung Elektro Schwarzmann) und Ing. Stefan Meisl (Leiter Verteilerbau I.E.T. Consulting Gesellschaft m.b.H.)



Der FK Austria Wien-Fanschalter: im Stadion installiert und im Fanshop zu erwerben



Präsentierte die Generali-Arena im Rahmen eines Pressegesprächs: ABB Österreich-Vorstandsvorsitzender Ing. Franz Chalupecky

Präsenzmelder zur Licht- und Klimasteuerung verbaut. Der VIP-Bereich lässt sich über integrierte Busch-SmartTouch®-Panels steuern. Zur Beleuchtungssteuerung kommen die ABB 2-fach-DALI-Gateways zum Einsatz, die 3.840 Leuchten steuern. Damit wurde die komplette Flutlichtanlage in das KNX-System eingebunden. Dass das neue Stadion des FK Austria Wien in vielfacher Weise attraktiv geworden ist, stellte auch ABB Österreich-Vorstandsvorsitzender Ing. Franz Chalupecky – in Jugendjahren selbst aktiver Fußballer – nicht ohne Genugtuung fest.

Fanlicht-Schalter von Busch-Jaeger

Für alle Fans des FK Austria Wien wurde von ABB ein Busch-Jaeger-Lichtschalter in den Farben des FK Austria Wien designt. Dieser Schalter ist ab sofort im Fanshop erhältlich und kann ohne großen Aufwand gegen vorhandene Lichtschalter getauscht werden.

Das neue Zuhause des FK Austria Wien

Mit dem größten Bauprojekt der Vereinsgeschichte ist der FK Austria Wien in eine neue Ära aufgebrochen. Neben der Erneuerung des Stadions will der Traditionsclub auch die Trainingsplät-

ze neu gestalten, die Akademie aus- und ein neues Regional-Nachwuchszentrum aufbauen. Die Kapazität der Generali-Arena wurde auf 17.500 Besucher erweitert.

„Wir wussten, wenn wir die über 100 Jahre erfolgreiche Geschichte des FK Austria Wien fortführen wollen, dann müssen wir in die Infrastruktur investieren: in das Stadion, in Trainingsplätze, in eine Ballsport-Akademie“, erläutert FK Austria Wien-Vorstandsvorsitzender Mag. Markus Kraetschmer. „Es war unser Ziel, das komfortabelste, sicherste und familienfreundlichste Stadion Österreichs zu errichten und ein nachhaltiges: Es ist ÖGNI-zertifiziert und hat unter anderem eine über 1.700 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.“

Der erreichte Stadion-Standard entspricht dem einer UEFA-Vier-Sterne-Arena, was sogar die Austragung von Champions-League-Halbfinalspielen erlaubt. Ebenso werden hier Spiele der Österreichischen Fußball-Nationalmannschaft stattfinden wie auch 2020 das Finale der Frauenfußball-Champions League. Darüber hinaus wird eine 365-Tage-Nutzung angepeilt: mit Unternehmens- und Medienveranstaltungen, Schulungen und anderen Events – die Räumlichkeiten und die smarte Gebäudetechnik sind dafür jedenfalls bestens geeignet. www.abb.at